

Implantologie in der Hansestadt

| Dr. Anja Lohse

Am 16. und 17. Mai 2014 findet im Hamburger Grand Elysée Hotel das 21. IMPLANTOLOGY START UP sowie parallel dazu das 15. EXPERTENSYMPOSIUM „Innovationen Implantologie“ statt. Der Fokus wird auf der wissenschaftlichen Betrachtung des Themas „Kurze und durchmesserreduzierte Implantate vs. Knochenaufbau“ liegen.



Prof. Dr. Dr. Kai-Olaf Henkel

Im Fokus des gemeinsamen wissenschaftlichen Programms von IMPLANTOLOGY START UP und EXPERTENSYMPOSIUM am Freitag, dem 16. Mai 2014 stehen aktuelle Fragestellungen rund um das Tagungsthema „Kurze und durchmesserreduzierte Implantate vs. Knochenaufbau“. Sie sollen in diesem Rahmen vornehmlich aus Sicht der Wissenschaft beleuchtet werden. Hierzu wurde ein hochkarätiges Referententeam mit erfahrenen Praktikern und renommierten Hochschullehrern zusammengestellt. Oberstarzt Prof. Dr. Dr. Kai-Olaf Henkel vom Bundeswehrkrankenhaus Hamburg wird die Vortragssession im Ham-

Abb. 1a und b: Das m&k-Implantat Trias® Mini 3,3 mit 0,5 mm und 2 mm Gingivahöhe.

burger Grand Elysée Hotel einläuten. Unter dem Titel „Mini oder zweiteilig – stellt sich heute noch diese Frage?“ bietet er unter anderem Hintergrundwissen zum Trias®-System von m&k.

Live-3-D-Übertragung

Zur Spezifik der Veranstaltung gehören neben speziellen Programmteilen für versierte Anwender auch solche für Einsteiger bzw. Überweiserzahnärzte. Im Rahmen des Pre-Kongressprogramms am Vormittag des ersten Veranstaltungstags haben sie alle die Chance, eine Live-OP von Prof. Henkel mitzerleben. Die Schulung „Mini-Implantate in der täglichen Praxis – Indikationen und Kontraindikationen“ findet in dem 2013 neu eröffneten Alsterdorfer Implantologikum, dem Hamburger Standort der m&k akademie, statt. Dieses ist mit modernen technischen Finessen ausgestattet, sodass den Teilnehmern beeindruckende Einblicke in den chirurgischen Eingriff – inseriert werden dem Patienten Trias® Mini-Implantate – gewährt werden können. Die Live-Übertragung in den Schulungsraum



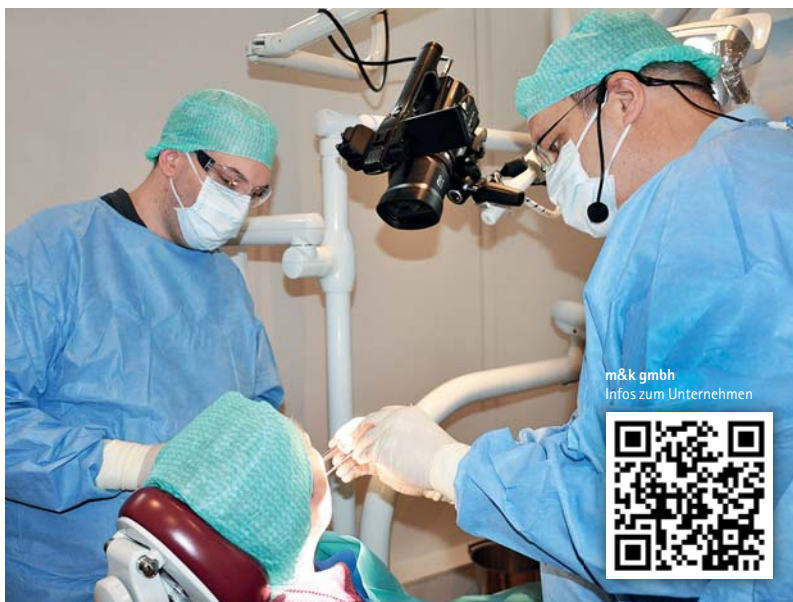
erfolgt mittels 3-D-Videotechnik und es werden 3-D-Brillen von m&k zur Verfügung gestellt. Im Anschluss an den Eingriff erfolgt eine gemeinsame OP-Besprechung.

Praktisches Training

Am Nachmittag desselben Tages kann das Implantieren unter fachkundiger Anleitung – im Alsterdorfer Implantologikum – beim Hands-on-Kurs trainiert werden. Zum Einsatz kommen hier neben Mini- auch Interims- und zweiteilige Implantate. Die theoretisch dargestellten Techniken finden am Kiefermodell praktische Anwendung. Interessierte erhalten bei dieser Gelegenheit auch Tipps und Tricks für die Sofortversorgung nach Implantation mit chair-side gefertigten Provisorien. Die Arbeitsplätze sind mit sämtlichen notwendigen Materialien und Instrumenten bzw. Geräten für die Chirurgie ausgerüstet. Bei sämtlichen Übungen stehen den Teilnehmern sowohl Prof. Henkel als auch Mitarbeiter von m&k mit Rat und Tat zur Seite.

Trias® Implantatsystem

Das Trias® Mini, gefertigt aus Titan Grade 5, wird in zwei Gingivahöhen (0,5 mm und 2,0 mm) (Abb. 1a und b)



Die Implantation wird live und in 3-D in den Schulungsraum der „m&k akademie“ übertragen.

Abb. 2: Trias® Abutment mit 25° Angulation.

und jeweils drei verschiedenen Längen (10 mm, 12 mm, 14 mm) angeboten. Mit seinem Durchmesser von 3,3 mm ist es größer als die ebenfalls verfügbaren Mini-Implantate Trias® Mini-post mit Konus und Trias Mini-ball mit Kugelkopf (beide 2 mm und 2,5 mm). Von dem Standard-Trias®-Implantat mit optionalem Golddicht-ring unterscheidet es sich vor allem durch sein einteiliges Design, das chirurgische Protokoll ist ähnlich. Das durchmesserreduzierte Implantat verfügt unter anderem über ein Schneid- und ein Kompressionsgewinde sowie einen Kugelkopf mit einem Kugeldurchmesser von 1,8 mm. Es eignet sich sowohl für die Fixierung schleimhautgetragener Vollprothesen im zahnlosen Kiefer als auch für festsitzende Versorgungen bei Situationen mit geringem Platzangebot. Zur Eingliederung letzterer werden Abutments mit unterschiedlichen Angulationen (0°, 15° und 25°) angeboten, die auf den Kugelkopf des Implantates gesteckt und mit diesem verklebt werden können.

Teilnahme

Für die Live-OP und auch für den Hands-on-Kurs in der m&k akademie steht nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung. Zahnärzte können ihren Teilnahmewunsch bei der allgemeinen Kongressanmeldung



angeben. Diese erfolgt online auf der Internetseite www.oemus.com: In der Rubrik Veranstaltungen das 15. EXPERTENSYMPOSIUM „Innovationen Implantologie“ oder IMPLANTOLOGY START UP 2014 auswählen, auf den Anmelde-Button klicken und im Online-Formular die Häkchen für 3-D-Live-OP und Workshop nicht vergessen! Die Kongressgebühr beträgt 220,- EUR plus einer Tagungspauschale in Höhe von 98,- EUR zzgl. MwSt. Es werden bis zu 16 Fortbildungspunkte gemäß den Leitsätzen der DGZMK/BZÄK erteilt.

Weitere Informationen über das Fortbildungsangebot der m&k akademie mit ihren vier deutschen Standorten werden auf www.mk-akademie.info und www.facebook.com/mk.gmbh angeboten.



Programm
15. EXPERTENSYMPOSIUM
„Innovationen Implantologie“



Programm
21. IMPLANTOLOGY START UP

kontakt.

m&k gmbh Bereich Dental
Im Camisch 49, 07768 Kahla
Tel.: 036424 8110
mail@mk-webseite.de
www.mk-webseite.de

2014 DESIGNPREIS

Deutschlands
schönste
Zahnarztpraxis



Einsendeschluss
1. Juli 2014

www.designpreis.org